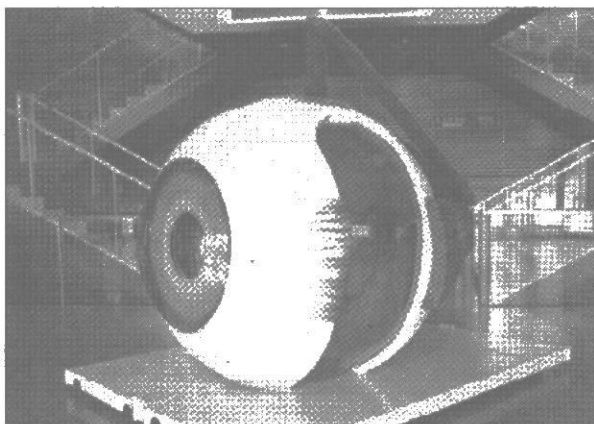


Eine Messe für alle Sinne

„Mensch & Gesundheit“ am 21. und 22. Mai in Eberswalde

Eberswalde. Nur noch wenige Tage sind es bis zur Erlebnismesse „Mensch & Gesundheit“ im Familiengarten. Die Messe wird in diesem Jahr ein besonderes Fest für die Sinne werden. Das Sehen steht dabei ganz im Mittelpunkt – mit dem begehbaren Riesen-Auge. Aber auch für das Ohr wird einiges geboten, vor allem Musikalisches von Hip Hop bis Volksmusik. Der Tastsinn ist beim „Sehschwäche-Parcour“ im Messezelt gefordert. Und auch für die Geschmacksnerven wurde gesorgt: „Sehr saftig“, so beschreibt Bäckermeister Björn Wiese das „Familienbrot“, dessen Rezeptur er gemeinsam mit der Krankenkasse BARMER/GEK entwickelt hat und das auf der Messe als „Weltneuheit“ aus Eberswalde präsentiert wird. Die Stadt, die schon den Spritzkuchen erfand, könnte damit zu neuem Back-Ruhm gelangen. Die Mischung besteht aus Roggen- und Dinkelmehl sowie aus Molke, Kartoffeln und Möhren.

Nicht nur Kostproben sind auf der Messe möglich, man lernt auch, wie man Lebensmittel richtig aufbewahrt und vor Verderben schützt. Die



Das begehbare Augenmodell.

Foto: GLG

Verbraucherzentrale Brandenburg hat dazu eine Ausstellung vorbereitet. „Wir zeigen, wie Mikroorganismen die Qualität der Lebensmittel beeinträchtigen können und geben Tipps zur richtigen Lagerung“, sagt Silke Vollbrecht von der Verbraucherzentrale. „Dabei klären wir zugleich über irreführende Produktwerbung auf. Außer Ernährungsberatung bieten wir auf der Messe auch Pflegerechtsberatung an.“

Spätestens seit der Katastrophe in Japan darf das Thema umweltgerechter Energieerzeugung nicht fehlen, wenn es um Gesundheit geht. Im EWE-Energie-Mobil erfährt man

auf der Messe, wie natürliche Energiequellen nutzbar gemacht werden können. Dabei kann jeder selbst experimentieren und zum Beispiel kleine Windfahrzeuge bauen und testen.

Wer keine Angst vor der Zukunft hat, kann sich am Stand der Vivatas GmbH vor Augen führen lassen, wie er voraussichtlich in zwanzig Jahren aussehen wird. Insgesamt kommen mehr als 100 Aussteller mit ihren Informationen und Angeboten zur Messe. Umrahmt wird alles durch ein ununterbrochenes Showprogramm, das von Gesang und Tanz bis zur Rettungsaktion am Kran reicht. „Es gibt jede

Menge Möglichkeiten für Aktivitäten“, sagt Messebüroleiterin Heidi Eckbrett. „Man kann reiten, mit Elektrofahrzeugen fahren, einen ADAC-Sicherheitstest absolvieren, an Sport und Spielaktionen teilnehmen oder auch Fachvorträge hören. Auch an den Appetit der Messebesucher wurde gedacht. Das Speisenangebot reicht von Erbsensuppe über Rustikales vom Grill bis zu Schweizer Spezialitäten.“

Hauptveranstalter der Messe ist die GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH. GLG Geschäftsführer Harald Kothe-Zimmermann beschreibt die Messe als einen ungewöhnlichen und einmaligen Marktplatz der Gesundheitsbranche, bei dem neues Wissen und viele Anregungen zur gesunden Lebensweise im Rahmen eines großen Volksfestes dargeboten werden. „Alles was dazugehört komplett aufzuzählen, ist fast unmöglich“, sagt er. „Beide Tage bieten so viel Informationen und Programm, dass wirklich jeder Besucher begeistert sein wird.“

Weitere Informationen und Programmübersichten im Internet unter www.mug-messe.de.